

Teilheft

Bundesvoranschlag 2023

Untergliederung 20

Arbeit

Teilheft

Bundesvoranschlag

2023

Untergliederung 20:

Arbeit

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Stand: November 2022

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 20.....	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.B Gesamtüberblick Personal	8
I.C Detailbudgets.....	9
20.01 Arbeitsmarkt	
Aufteilung auf Detailbudgets.....	9
20.01.01 Arbeitsmarktadministration BMAW.....	10
20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik	13
20.01.03 Leistungen/Beiträge BMAW	16
20.01.04 Arbeitsmarktadministration AMS	19
20.02 Arbeitsinspektion	
Aufteilung auf Detailbudgets	22
20.02.01 Arbeitsinspektion	23
20.02.02 Zentralstelle	30
20.03 Steuerung und Services	
Aufteilung auf Detailbudgets	36
20.03.01 Zentralstelle	37
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	44
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	45
I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2023	46
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung.....	48
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	49
II.D Übersicht über die EU-Gebarung.....	51
II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz	52
III. Anhang: Untergliederung 20 Arbeit	53
IV. Anmerkungen und Abkürzungen.....	60

Untergliederung 20 Arbeit

Kernaufgaben

In der UG 20 wird die zweckgebundene Gebarung Arbeitsmarktpolitik administriert. Zur zweckgebundenen Gebarung zählen einzahlungsseitig im Wesentlichen die Arbeitslosenversicherungsbeiträge, Einzahlungen aus der Grenzgängerverrechnung (EGVO 883) sowie die Erstattungen der Pensionsversicherung für Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation.

Auszahlungsseitig sind im Wesentlichen die Ausgaben für die Versicherungsleistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz, den Personal- und Sachaufwand des Arbeitsmarktservice (AMS) im eigenen Wirkungsbereich, für Beamtinnen und Beamte der Ämter des AMS sowie für Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik vorgesehen. Die aktive Arbeitsmarktpolitik umfasst Maßnahmen zur Schulung und Qualifizierung von Arbeitsuchenden und Beschäftigungsförderung sowie die Bereitstellung erforderlicher Beratungs- und Betreuungseinrichtungen.

Über die Verrechnung der Ein- und Auszahlungen der zweckgebundenen Gebarung hinaus werden im Rahmen der UG 20 die die Arbeitsinspektorate betreffenden Ein- und Auszahlungen (GB 2002), die präsidialen Ein- und Auszahlungen inkl. Besoldung der Zentralstelle (GB 2003) sowie die Auszahlungen der von der Europäischen Kommission überwiesenen Beiträge des Europäischen Sozialfonds (GB 2001) abgewickelt. Bis 2022 werden zudem die Einzahlungen aus dem Insolvenz-Entgelt-Fonds zur Finanzierung der Lehrstellenförderung und der Internatskosten für Lehrlinge administriert. Ab 2023 erfolgt die Finanzierung der Lehrstellenförderung zulasten der zweckgebundenen Gebarung.

Personalinformation im Überblick

Aufgrund der BMG-Novelle 2022 (BGBl. I Nr. 98/2022) beinhaltet die UG 20 den gesamten Personalaufwand der Zentralstelle des Verwaltungsbereiches Arbeit und des nachgeordneten Bereiches der Arbeitsinspektorate im Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft.

Projekte und Vorhaben 2023

Infolge der demographischen Entwicklung und des steigenden Arbeitsangebots sind die Arbeitsmarktchancen für arbeitssuchende Personen ab 50 Jahren vergleichsweise ungünstig. Zur Reintegration von Personen über 50 wurde im § 13 Abs. 2 AMPFG festgelegt, dass die Bedeckung von Beschäftigungsbeihilfen aus dem für AIVG-Leistungen vorgesehenen Aufwand erfolgen kann ($\leq 165,0$ Mio. €).

Die Wiedereingliederung von Personen, die beim AMS > 365 Tage in Arbeitslosigkeit vorgemerkt sind, soll gemäß AMPFG aus dem für AIVG-Leistungen vorgesehenen Aufwand ($\leq 105,0$ Mio. €) unterstützt werden (§ 13 Abs. 2 AMPFG). Die Ausbildungspflicht bis 18 dient u.a. der Bereitstellung von Ausbildungsplätzen. Für die Umsetzung der Ausbildungspflicht werden jährlich 57,0 Mio. € bereitgestellt.

Mit dem Programm Sprungbrett wird ein wesentlicher Beitrag zur Verringerung der coronabedingt noch hohen Langzeitbeschäftigungslosigkeit geleistet. Für die Umsetzung dieses Programms stehen 2023 noch zusätzliche Fördermittel iHv. 50,0 Mio. € zur Verfügung. Je nach arbeitsmarktpolitischen Erfordernissen sollen diese Mittel durch Umschichtungen des regulären Förderbudgets weiter aufgestockt werden können. 2023 werden zudem 120,0 Mio. € für eine Fachkräfteoffensive und weitere 30,0 Mio. € für ein Pflegestipendium bereitgestellt.

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten (Beträge in Millionen Euro)

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	9.270,6	9.899,0	13.762,2	9.280,3	9.909,1	13.747,3
Finanzierungswirksame Aufwendungen	9.270,1	9.898,4	13.761,7	9.268,0	9.897,0	13.730,6
Auszahlungen/Aufwand für Personal	99,4	93,6	89,8	97,3	92,2	87,2
Bezüge	74,6	69,7	69,6	74,5	69,7	69,1
Mehrdienstleistungen	1,7	1,6	1,5	1,7	1,6	1,5
Sonstige Nebengebühren	2,5	2,4	1,1	2,5	2,4	1,1
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanz- aufwand)	114,4	464,7	474,0	114,4	464,7	477,3
Mieten	4,3	3,9	3,6	4,3	3,9	3,4
Aufwand für Werkleistungen	103,9	455,4	463,4	103,9	455,4	466,5
Personalleihe und sonstige Dienstver- hältnisse zum Bund	2,3	2,0	1,8	2,3	2,0	2,2
Auszahlungen/Aufwendungen für Trans- fers	9.056,3	9.340,2	13.197,9	9.056,3	9.340,2	13.166,1
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	3.038,8	2.588,5	2.932,5	3.038,8	2.588,5	2.934,3
Transfers an ausländische Körperschaf- ten und Rechtsträger	2,5	2,5	0,0	2,5	2,5	0,0
Transfers an Unternehmen	1.393,3	2.404,0	5.164,0	1.393,3	2.404,0	5.141,7
Transfers an private Haushal- te/Institutionen	4.618,3	4.341,9	5.079,8	4.618,3	4.341,9	5.068,5
Sonstige Transfers	3,4	3,4	21,6	3,4	3,4	21,6
Nicht finanziertgw. Aufwendungen				12,3	12,1	16,7
Abschreibungen auf Vermögenswerte				0,4	0,3	0,4
Aufwand durch Bildung von Rückstellun- gen				1,7	1,6	7,6
Personalrückstellungen				1,7	1,6	7,6
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				9,7	9,7	8,8
Investitionstätigkeit	0,4	0,5	0,5			
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,1	0,0			
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	8.590,1	8.147,5	8.151,0	8.590,0	8.147,4	8.159,3
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	8.590,0	8.147,4	8.150,9	8.590,0	8.147,4	8.157,6
Darlehen und Vorschüsse	0,1	0,1	0,0			
Gesamtergebnis	-680,5	-1.751,5	-5.611,2	-690,3	-1.761,8	-5.588,0
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	9.270,6	9.899,0	13.762,2	9.280,3	9.909,1	13.747,3
20.01 Arbeitsmarkt	9.162,1	9.825,5	13.662,9	9.171,6	9.835,1	13.641,7
20.02 Arbeitsinspektion	67,6	35,5	99,3	67,5	36,0	105,7
20.03 Steuerung und Services	40,9	38,0		41,2	38,1	
Einzahlungen/Erträge je GB	8.590,1	8.147,5	8.151,0	8.590,0	8.147,4	8.159,3
20.01 Arbeitsmarkt	8.589,7	8.146,9	8.148,4	8.589,6	8.146,8	8.156,2
20.02 Arbeitsinspektion	0,4	0,5	2,5	0,4	0,5	3,1
20.03 Steuerung und Services	0,0	0,0		0,0	0,0	

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Die Einnahmen der UG 20 entfallen überwiegend auf abgabenähnliche Erträge, insbesondere auf anteilige Beiträge aus den Lohnsummen bei aufrechten Beschäftigungsverhältnissen (Arbeitslosenversicherungsbeitrag). Das Aufkommen wird folglich wesentlich vom wirtschaftlichen Umfeld, der Entwicklung der unselbständigen Beschäftigung, der Lohnsumme sowie vom Beitragssatz bestimmt. Die unselbständige Beschäftigung nimmt – nach dem coronabedingten Rückgang 2020 – laut Prognose des WIFO auch im Jahr 2023 weiter deutlich zu. Dieser Trend wird sich aus Prognosesicht auch in den folgenden Jahren bis 2026 fortsetzen.

Die Ausgaben kommen als Transfers überwiegend in Form von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung (Arbeitslosengeld, Notstandshilfe) privaten Haushalten, in Form der Abfuhr von Sozialversicherungsbeiträgen für Leistungsbezieherinnen und Leistungsbezieher und als Ersatz der Verwaltungskosten des Arbeitsmarktservice öffentlichen Rechtsträgern sowie in Form von Beihilfen (Kurzarbeits- und Eingliederungsbeihilfen) Unternehmen zugute. Im betrieblichen Sachaufwand finden sich zugekaufte Werkleistungen (vor allem Leistungen zur Qualifizierung von arbeitsuchenden Personen und Beratungsleistungen) wieder. Das WIFO prognostiziert für 2023 einen Anstieg der Arbeitslosenquote (von 6,4 % auf 6,7 %) und für die Folgejahre einen Rückgang auf 6,5 % (2026).

Mit dem Programm Sprungbrett werden für die Jahre 2022 und 2023 300,0 Mio. € für die Arbeitsmarktintegration von Langzeitarbeitslosen bereitgestellt. Davon profitieren bislang insbesondere Personen mit maximal Pflichtschulabschluss und Arbeitssuchende zwischen 50 und 60 Jahren.

Insbesondere um die Auswirkungen von COVID-19 am Arbeitsmarkt abzufedern, stellt Kurzarbeit ein wichtiges Instrument dar, um Beschäftigung aufrecht zu erhalten und Arbeitseinkommen zu sichern. Im Juni 2022 erfolgte eine der aktuellen Entwicklung am Arbeitsmarkt entsprechende Anpassung der Kurzarbeitsbeihilfe und deren Verlängerung bis Ende 2022.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 20
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8.590,026	8.147,378	8.159,310
Erträge	8.590,026	8.147,378	8.159,310
Personalaufwand	98,983	93,731	94,767
Transferaufwand	9.056,292	9.340,186	13.166,114
Betrieblicher Sachaufwand	125,048	475,214	486,463
Aufwendungen	9.280,323	9.909,131	13.747,344
<i>hievon variabel</i>	6.951,016	7.482,382	10.873,148
Nettoergebnis	-690,297	-1.761,753	-5.588,035

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8.590,026	8.147,378	8.150,918
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,073	0,078	0,043
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	8.590,099	8.147,456	8.150,961
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	213,830	558,256	563,768
Auszahlungen aus Transfers	9.056,292	9.340,186	13.197,883
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,425	0,452	0,484
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,070	0,070	0,032
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.270,617	9.898,964	13.762,168
<i>hievon variabel</i>	6.944,516	7.475,882	10.900,235
Nettogeldfluss	-680,518	-1.751,508	-5.611,206

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 20 Arbeit
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 20 Arbeit	GB 20.01 Arbeits- markt	GB 20.02 Arbeitsin- spektion	GB 20.03 Strg&Serv
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8.590,026	8.589,614	0,370	0,042
Erträge	8.590,026	8.589,614	0,370	0,042
Personalaufwand	98,983	42,606	31,336	25,041
Transferaufwand	9.056,292	9.023,580	29,000	3,712
Betrieblicher Sachaufwand	125,048	105,443	7,207	12,398
Aufwendungen hievon variabel	9.280,323	9.171,629	67,543	41,151
Nettoergebnis	-690,297	-582,015	-67,173	-41,109
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 20 Arbeit	GB 20.01 Arbeits- markt	GB 20.02 Arbeitsin- spektion	GB 20.03 Strg&Serv
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8.590,026	8.589,614	0,370	0,042
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,073	0,040	0,030	0,003
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	8.590,099	8.589,654	0,400	0,045
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	213,830	138,450	38,261	37,119
Auszahlungen aus Transfers	9.056,292	9.023,580	29,000	3,712
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,425		0,350	0,075
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,070	0,040	0,020	0,010
Auszahlungen (allgemeine Gebarung) hievon variabel	9.270,617	9.162,070	67,631	40,916
Nettогeldfluss	-680,518	-572,416	-67,231	-40,871

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 20 Arbeit

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2023		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2022		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2022 (1.6.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2021 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP *)	VBA	PCP	VBA	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	631,000	235.577,000	625,000	232.847,000	575,375	212.755,500	551,050	203.350,175
ADV	10,000	4.449,000	10,000	4.449,000	5,000	2.045,000	5,000	2.045,000
Exekutivdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	300,000	1,000	292,000
Militärischer Dienst (MB)	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	253,000	0,000	0,000
Summe	641,000	240.026,000	635,000	237.296,000	582,375	215.353,500	557,050	205.687,175

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Mit der BMG-Novelle 2022 (BGBl. I Nr. 98/2022) wird der Personalaufwand für die Zentralstelle im Verwaltungsbereich Arbeit im Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft in der UG 20 (GB 2003) verrechnet.

I.C Detailbudgets
20.01 Arbeitsmarkt
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 20.01 Arbeits- markt	DB 20.01.01 AMadmin BMAW	DB 20.01.02 Aktive AMP	DB 20.01.03 Leist/Beitr BMAW	DB 20.01.04 AMadmin AMS
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8.589,614	62,500		8.527,114	
Erträge	8.589,614	62,500		8.527,114	
Personalaufwand	42,606				42,606
Transferaufwand	9.023,580	1.004,640	885,450	7.133,490	
Betrieblicher Sachaufwand	105,443		95,815	9,500	0,128
Aufwendungen hievon variabel	9.171,629 <i>6.951,016</i>	1.004,640	981,265 <i>110,000</i>	7.142,990 <i>6.841,016</i>	42,734
Nettoergebnis	-582,015	-942,140	-981,265	1.384,124	-42,734
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 20.01 Arbeits- markt	DB 20.01.01 AMadmin BMAW	DB 20.01.02 Aktive AMP	DB 20.01.03 Leist/Beitr BMAW	DB 20.01.04 AMadmin AMS
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	8.589,614	62,500		8.527,114	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,040				0,040
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	8.589,654	62,500		8.527,114	0,040
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	138,450		95,090		43,360
Auszahlungen aus Transfers	9.023,580	1.004,640	885,450	7.133,490	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,040				0,040
Auszahlungen (allgemeine Gebarung) hievon variabel	9.162,070 <i>6.944,516</i>	1.004,640	980,540 <i>110,000</i>	7.133,490 <i>6.834,516</i>	43,400
Nettogeldfluss	-572,416	-942,140	-980,540	1.393,624	-43,360

I.C Detailbudgets
20.01.01 Arbeitsmarktadministration BMAW
Erläuterungen

Globalbudget 20.01 Arbeitsmarkt

Detailbudget 20.01.01 Arbeitsmarktadministration BMAW
Haushaltführende Stelle: BMAW, Leiter/in der Abteilung III/A/6

Ziele

Ziel 1

Umsetzung der Vereinbarung gem. § 16 Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz (AMPFG) betreffend Modalitäten der Akontierung und Abrechnung der finanziellen Bedeckung von beruflichen Maßnahmen der Rehabilitation. Sicherstellung termingerechter Abrechnung zwischen Arbeitsmarktservice und Pensionsversicherung.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2023	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2023)
1	Akontierung und Abrechnung gem. § 16 AMPFG in den Regelbetrieb überführen.	Fünfte Abrechnung ist termingerecht erfolgt; Akontierungs- u. Abrechnungs-Regelbetrieb ist eingerichtet (31.12.2023).	Abrechnung gem. § 16 AMPFG zwischen dem Arbeitsmarktservice und der Pensionsversicherungsanstalt ist termingerecht erfolgt (30.06.2022).

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Arbeitsmarktservicegesetz, BGBl. Nr. 313/1994
- Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz, BGBl. Nr. 315/1994
- Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz, BGBl. Nr. 414/1972
- Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetz, BGBl. Nr. 129/1957
- Arbeitskräfteüberlassungsgesetz, BGBl. Nr. 196/1988
- Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz (IESG), BGBl. Nr. 324/1977
- Berufsausbildungsgesetz (BAG), BGBl. Nr. 142/1969

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.01 Arbeitsmarktadministration BMAW
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09			675.302,61
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09			675.302,61
Erträge aus Transfers	09	62,500.000	261,900.000	557,896.294,63
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	32,500.000	261,900.000	552,391.144,63
Transfers von Sozialversicherungsträgern	09	10,000.000	10,000.000	3,995.748,00
Transfers von Bundesfonds	09		229,400.000	226,200.000,00
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	09	22,500.000	22,500.000	322,195.396,63
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	09	30,000.000		5,505.150,00
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09	30,000.000		5,505.150,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		62,500.000	261,900.000	558,571.597,24
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>62,500.000</i>	<i>261,900.000</i>	<i>558,571.597,24</i>
Erträge		62,500.000	261,900.000	558,571.597,24
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>62,500.000</i>	<i>261,900.000</i>	<i>558,571.597,24</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.004,640.000	934,611.000	899,621.593,12
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	33,000.000	32,000.000	36,915.670,62
Transfers an die Bundesfonds	09		1,500.000	1,500.000,00
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	971,640.000	901,111.000	861,205.922,50
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09		222,000.000	217,823.642,01
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09		222,000.000	217,823.642,01
Transferzahlungen v. Amt der IEF-Service-GmbH	09			-10.027,99
Summe Transferaufwand		1.004,640.000	1.156,611.000	1.117,445.235,13
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>1.004,640.000</i>	<i>1.156,611.000</i>	<i>1.117,445.235,13</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	09		7,400.000	8,366.330,00
Summe Betrieblicher Sachaufwand			7,400.000	8,366.330,00
<i>hievon finanziierungswirksam</i>			<i>7,400.000</i>	<i>8,366.330,00</i>
Aufwendungen		1.004,640.000	1.164,011.000	1.125,811.565,13
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>1.004,640.000</i>	<i>1.164,011.000</i>	<i>1.125,811.565,13</i>
Nettoergebnis		-942,140.000	-902,111.000	-567,239.967,89
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>-942,140.000</i>	<i>-902,111.000</i>	<i>-567,239.967,89</i>

Erläuterungen:

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich durch die Erhöhung der Überweisung an das AMS gem. § 41 (2) AMSG und die Überweisung nach § 15 AMPFG sowie durch die Verschiebung der Überweisung für Lehrlingsbeihilfen gem. § 19c BAG vom DB 20.01.01.02 (nicht zweckgebundene Gebarung) in das DB 20.01.03.01 (zweckgebundene Gebarung)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.01 Arbeitsmarktadministration BMAW
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	09			675.302,61
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09			675.302,61
Einzahlungen aus Transfers	09	62,500.000	261,900.000	557,806.193,58
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	32,500.000	261,900.000	552,301.043,58
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungssträgern	09	10,000.000	10,000.000	3,995.748,00
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	09		229,400.000	226,200.000,00
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	09	22,500.000	22,500.000	322,105.295,58
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	09	30,000.000		5,505.150,00
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09	30,000.000		5,505.150,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		62,500.000	261,900.000	558,481.496,19
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		62,500.000	261,900.000	558,481.496,19
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	09		7,400.000	8,366.330,00
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit			7,400.000	8,366.330,00
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.004,640.000	934,611.000	899,621.593,12
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	33,000.000	32,000.000	36,915.670,62
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	09		1,500.000	1,500.000,00
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	971,640.000	901,111.000	861,205.922,50
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09		222,000.000	217,748.928,51
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09		222,000.000	217,748.928,51
Transferzahlungen v. Amt der IEF-Service-GmbH	09			-84.741,49
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	09		222,000.000	217,833.670,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.004,640.000	1.156,611.000	1.117,370.521,63
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		1.004,640.000	1.164,011.000	1.125,736.851,63
Nettogeldfluss		-942,140.000	-902,111.000	-567,255.355,44

Erläuterungen:

Keine Abweichungen zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

I.C Detailbudgets
20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik
Erläuterungen

Globalbudget 20.01 Arbeitsmarkt

Detailbudget 20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik
Haushaltführende Stelle: BMAW, Leiter/in der Abteilung III/A/6

Ziele

Ziel 1

Erhöhung der Beschäftigungsquote Älterer und Verhinderung von frühzeitigem Ausscheiden aus dem Erwerbsleben.

Ziel 2

Sicherstellung einer ausreichenden Anzahl an Lehr-/Ausbildungsplätzen.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2023	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2023)
2	Durchführung fit2work (f2w) Basisberatungen.	Anzahl der jährlich durchgeführten Basisberatungen für Einzelpersonen und Betriebe: ≥ 22.000	Anzahl der jährlich durchgeführten Basisberatungen für Einzelpersonen und Betriebe: 17.939 (2017), 22.006 (2018), 22.887 (2019); 16.959 (2020); 24.765 (2021) (Anm.: 2018 wurde die Kennzahl von kumulierter Zählung seit dem 1.7.2011 auf jährliche Zählung der f2w Basisberatungen umgestellt, um eine bessere Erfassung der Veränderungen zu ermöglichen.)
2	Ausbau der Kernangebote im Rahmen der Ausbildungspflicht bis 18 (Jugendcoaching und AusbildungsFit).	Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Jugendcoaching auf ≥ 60.000 erhöhen.	Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Jugendcoaching 2021: 59.988.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Arbeitsmarktservicegesetz, BGBI. Nr. 313/1994
- Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz, BGBI. Nr. 315/1994
- Arbeitsmarktförderungsgesetz, BGBI. Nr. 31/1969
- Arbeit- und Gesundheit-Gesetz, BGBI I Nr. 111/2010
- Ausbildungspflichtgesetz, BGBI. I Nr. 62/2016
- Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 (ESF-VO)
- Verordnung (EU) Nr. 1309/2013 (EGF-VO)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	151,140.000	91,860.000	96,384.201,19
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	320.000	200.000	293.809,10
Transfers an die Bundesfonds	09	62,890.000	62,200.000	68,306.301,75
Transfers an Länder	09	75,310.000	20,700.000	16,455.993,58
Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	09	11,990.000	8,000.000	10,558.765,99
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	630.000	760.000	769.330,77
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	373,300.000	329,450.000	425,547.724,49
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	373,300.000	329,450.000	425,547.724,49
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	357,610.000	301,000.000	390,605.639,53
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	357,610.000	301,000.000	390,605.639,53
Aufwand für sonstige Transfers	09	3.400.000	3.400.000	21,560.717,11
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09	3.400.000	3.400.000	21,560.717,11
Summe Transferaufwand		885,450.000	725,710.000	934,098.282,32
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		885,450.000	725,710.000	934,098.282,32
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	09	95,090.000	440,090.000	451,611.354,55
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	225.000	225.000	210.606,82
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	500.000	500.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		95,815.000	440,815.000	451,821.961,37
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		95,090.000	440,090.000	451,611.354,55
Aufwendungen		981,265.000	1.166,525.000	1.385,920.243,69
<i>hievon variabel</i>		110,000.000	55,300.000	68,996.124,82
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		980,540.000	1.165,800.000	1.385,709.636,87
<i>hievon variabel und finanziierungswirksam</i>		110,000.000	55,300.000	68,996.124,82
Nettoergebnis		-981,265.000	-1.166,525.000	-1.385,920.243,69
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		-980,540.000	-1.165,800.000	-1.385,709.636,87

Erläuterungen:

Unter Berücksichtigung der zu erwartenden Wirtschafts- und Beschäftigungsentwicklung werden die verschiedenen Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik je nach Arbeitsmarktlage differenziert, zielgerichtet und kosteneffektiv - sowohl regional als auch instrumentell - ausgerichtet. Der saldierte Rückgang der veranschlagten Aufwendungen 2023 gegenüber 2022 steht primär mit dem Auslaufen des Programms Corona-Joboffensive, der Ausfinanzierung des Programms "Sprungbrett" bei gleichzeitiger Bereitstellung von Zusatzfördermitteln für Fachkräfteoffensive und Pflegestipendium sowie der Erhöhung der veranschlagten Aufwendungen im Rahmen des ESF im Zusammenhang. Auf Maßnahmenebene sind dabei weiterhin Qualifizierungs-, Unterstützungs- sowie Beschäftigungsmaßnahmen und -programme des AMS, BMAW sowie des ESF hervorzuheben.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.02 Aktive Arbeitsmarktpolitik
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	09	95,090.000	440,090.000	449,743.904,42
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		95,090.000	440,090.000	449,743.904,42
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	151,140.000	91,860.000	92,348.363,79
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	320.000	200.000	293.809,10
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	09	62,890.000	62,200.000	64,506.301,75
Auszahlungen aus Transfers an Länder	09	75,310.000	20,700.000	16,209.412,72
Auszahlungen aus Transfers an Gemeinden und Gemeindeverbände	09	11,990.000	8,000.000	10,562.396,39
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	630.000	760.000	776.443,83
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	373,300.000	329,450.000	426,483.533,34
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	373,300.000	329,450.000	426,483.533,34
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	09	373,050.000	329,300.000	426,251.234,92
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	357,610.000	301,000.000	391,388.291,53
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	357,610.000	301,000.000	391,388.291,53
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	09	3,400.000	3,400.000	21,560.717,11
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09	3,400.000	3,400.000	21,560.717,11
Summe Auszahlungen aus Transfers		885,450.000	725,710.000	931,780.905,77
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		980,540.000	1.165,800.000	1.381,524.810,19
<i>hievon variabel</i>		<i>110,000.000</i>	<i>55,300.000</i>	<i>68,667.400,46</i>
Nettogeldfluss		-980,540.000	-1.165,800.000	-1.381,524.810,19

Erläuterungen:

Die Differenz iHv. 0,7 Mio. € zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt ist auf Periodenabgrenzungen und Abschreibung von Forderungen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
20.01.03 Leistungen/Beiträge BMAW
Erläuterungen

Globalbudget 20.01 Arbeitsmarkt

Detailbudget 20.01.03 Leistungen/Beiträge BMAW

Haushaltführende Stelle: BMAW, Leiter/in der Abteilung III/A/6

Ziele

Ziel 1

Stärkere Beteiligung von Frauen und Wiedereinsteigerinnen am Erwerbsleben mittels Schulungen sowie deren Existenzsicherung während der Schulungsteilnahme.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2023	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2023)
1	Existenzsicherung durch Schulungs- und Arbeitslosengeld.	Register-Arbeitslosenquote Frauen: ≤ 6,6%	Register-Arbeitslosenquote Frauen: 7,9% (2017), 7,3% (2018), 7,1% (2019); 9,7% (2020); 7,9% (2021)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Arbeitsmarktservicegesetz, BGBl. Nr. 313/1994
- Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz, BGBl. Nr. 315/1994
- Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977, BGBl. Nr. 609/1977
- Sonderunterstützungsgesetz, BGBl. Nr. 642/1973
- Dienstleistungsscheckgesetz, BGBl. I Nr. 45/2005
- Überbrückungshilfengesetz, BGBl. Nr. 174/1963
- Verordnung (EG) Nr. 883/2004

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.03 Leistungen/Beiträge BMAW
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Abgabenähnliche Erträge	09	8.507,114.000	7.864,936.000	7.571,399.327,98
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	09	8.507,114.000	7.864,936.000	7.571,399.327,98
Erträge aus Transfers	09	20,000.000	20,000.000	25,434.157,71
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	09	20,000.000	20,000.000	25,434.157,71
Transfers von Drittländern	09	20,000.000	20,000.000	25,434.157,71
Sonstige Erträge	09			-291.546,73
Übrige sonstige Erträge	09			-291.546,73
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers hievon finanziierungswirksam		8.527,114.000	7.884,936.000	7.596,541.938,96
		<i>8.527,114.000</i>	<i>7.884,936.000</i>	<i>7.596,541.938,96</i>
Erträge hievon finanziierungswirksam		8.527,114.000	7.884,936.000	7.596,541.938,96
		<i>8.527,114.000</i>	<i>7.884,936.000</i>	<i>7.596,541.938,96</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.881,933.000	1.560,949.000	1.937,195.189,13
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1.611,933.000	1.560,949.000	1.687,819.014,63
Transfers an die Bundesfonds	09	270,000.000		249,376.174,50
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	1.020,000.000	1.852,500.000	4.498,356.273,34
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	1.020,000.000	1.852,500.000	4.498,356.273,34
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	4.231,557.000	4.040,764.000	4.644,290.201,21
Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung	09	4.228,595.000	4.038,082.000	4.641,459.315,20
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	2,962.000	2,682.000	2,830.886,01
Summe Transferaufwand hievon finanziierungswirksam		7.133,490.000	7.454,213.000	11.079,841.663,68
		<i>7.133,490.000</i>	<i>7.454,213.000</i>	<i>11.079,841.663,68</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	09	9.500.000	9.500.000	8.574.656,83
Summe Betrieblicher Sachaufwand		9.500.000	9.500.000	8.574.656,83
Aufwendungen hievon variabel		7.142,990.000	7.463,713.000	11.088,416.320,51
		<i>6.841,016.000</i>	<i>7.427,082.000</i>	<i>10.804,151.971,72</i>
hievon finanziierungswirksam		7.133,490.000	7.454,213.000	11.079,841.663,68
hievon variabel und finanziierungswirksam		6.834,516.000	7.420,582.000	10.797,447.646,42
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam		1.384,124.000	421,223.000	-3.491,874.381,55
		<i>1.393,624.000</i>	<i>430,723.000</i>	<i>-3.483,299.724,72</i>

Erläuterungen:

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aufgrund des geringer veranschlagten Aufwands für Kurzarbeitsbeihilfen, einer angesichts der Arbeitsmarktprognose höheren Veranschlagung für Arbeitslosengeld und Notstandshilfe sowie Sozialversicherungsbeiträge und der Veranschlagung des Aufwands für Überweisungen an die WKÖ Inhouse GmbH zur Umsetzung der Lehrstellenförderung gem. § 19c BAG.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.03 Leistungen/Beiträge BMAW
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Geburung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	09	8.507,114.000	7.864,936.000	7.571,399.327,98
Einzahlungen aus Beiträgen zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	09	8.507,114.000	7.864,936.000	7.571,399.327,98
Einzahlungen aus Transfers	09	20,000.000	20,000.000	18,798.856,14
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	09	20,000.000	20,000.000	18,798.856,14
Einzahlungen aus Transfers von Drittländern	09	20,000.000	20,000.000	18,798.856,14
Sonstige Einzahlungen	09			-291.546,73
Übrige sonstige Einzahlungen	09			-291.546,73
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		8.527,114.000	7.884,936.000	7.589,906.637,39
Einzahlungen (allgemeine Geburung)		8.527,114.000	7.884,936.000	7.589,906.637,39
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	1.881,933.000	1.560,949.000	1.939,475.744,54
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1.611,933.000	1.560,949.000	1.690,099.570,04
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	09	270,000.000		249,376.174,50
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	1.020,000.000	1.852,500.000	4.519,749.034,74
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	1.020,000.000	1.852,500.000	4.519,749.034,74
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen (ohne Bundesbeteiligung)	09	1.020,000.000	1.852,500.000	4.519,749.034,74
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	4.231,557.000	4.040,764.000	4.654,748.139,52
Auszahlungen aus Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung	09	4.228,595.000	4.038,082.000	4.651,905.806,26
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	2,962.000	2,682.000	2,842.333,26
Summe Auszahlungen aus Transfers		7.133,490.000	7.454,213.000	11.113,972.918,80
Auszahlungen (allgemeine Geburung)		7.133,490.000	7.454,213.000	11.113,972.918,80
<i>hievon variabel</i>		6.834,516.000	7.420,582.000	10.831,567.454,29
Nettogeldfluss		1.393,624.000	430,723.000	-3.524,066.281,41

Erläuterungen:

Die Differenz iHv. 9,5 Mio. € zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt ist auf die Abschreibung von Forderungen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
20.01.04 Arbeitsmarktadministration AMS
Erläuterungen

Globalbudget 20.01 Arbeitsmarkt

Detailbudget 20.01.04 Arbeitsmarktadministration AMS

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in Amt des AMS

Ziele

Ziel 1

Sicherstellung der Besoldung der Arbeitsmarktservice-Beamtinnen und Arbeitsmarktservice-Beamten.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2023	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2023)
1	Anweisung der Gehälter.	Monatliche Auszahlungen: 12	Monatliche Auszahlungen: 12 (2021)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Gehaltsgesetz 1956 (GehG), BGBl. Nr. 54/1956

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.04 Arbeitsmarktadministration AMS
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Sonstige Erträge	09			1,086.338,06
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	09			1,086.338,06
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				1,086.338,06
	Erträge			1,086.338,06
Personalaufwand				
Bezüge	09	32,416.000	30,437.000	33,037.512,95
Mehrdienstleistungen	09	465.000	495.000	408.630,03
Sonstige Nebengebühren	09	1,266.000	1,275.000	181.178,73
Gesetzlicher Sozialaufwand	09	7,619.000	7,685.000	6,644.301,49
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	09	618.000	550.000	1,009.327,36
Freiwilliger Sozialaufwand	09	185.000	204.000	200.267,75
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	37.000	25.000	17.743,08
Summe Personalaufwand		42,606.000	40,671.000	41,498.961,39
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		41,988.000	40,121.000	40,489.634,03
Betrieblicher Sachaufwand				
Reisen	09	128.000	135.000	34.843,67
Summe Betrieblicher Sachaufwand		128.000	135.000	34.843,67
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		128.000	135.000	34.843,67
	Aufwendungen			41,533.805,06
		42,734.000	40,806.000	41,533.805,06
		<i>hievon finanziierungswirksam</i>	<i>42,116.000</i>	<i>40,256.000</i>
		-42,734.000	-40,806.000	-40,447.467,00
		<i>hievon finanziierungswirksam</i>	<i>-42,116.000</i>	<i>-40,256.000</i>
		-42,734.000	-40,806.000	-40,447.467,00
		<i>hievon finanziierungswirksam</i>	<i>-42,116.000</i>	<i>-40,256.000</i>
		-42,734.000	-40,806.000	-40,447.467,00

Erläuterungen:

Im Zuge der Einrichtung des Arbeitsmarktservice Österreich als öffentliches Dienstleistungsunternehmen wurde vorgesehen, dass Beamtinnen und Beamte, die bisher in der Arbeitsmarktverwaltung Aufgaben wahrgenommen haben, im Arbeitsmarktservice beschäftigt werden. Zur Wahrung ihrer dienst- und besoldungsrechtlichen Stellung gehören sie den Ämtern des Arbeitsmarktservice an, die für den Bereich jedes Bundeslandes und für die Bundesorganisation eingerichtet sind. Die hierfür erforderlichen Personal- und Sachausgaben sind in diesem Detailbudget veranschlagt. Die gegenüber dem Vorjahr höhere Veranschlagung ist auf den saldierten Effekt des Rückgangs der Anzahl an beamteten AMS-Mitarbeiterinnen und AMS-Mitarbeiter sowie erwarteter Gehaltsabschlüsse zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.01.04 Arbeitsmarktadministration AMS
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	40.000	40.000	25.528,08
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	40.000	40.000	25.528,08
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		40.000	40.000	25.528,08
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		40.000	40.000	25.528,08
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	09	32.484.000	30.437.000	32.987.475,14
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	09	465.000	495.000	443.328,94
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	09	1.266.000	1.275.000	179.649,83
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	09	7.619.000	7.685.000	6.623.937,59
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	09	1.176.000	1.144.000	1.153.351,93
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	09	185.000	204.000	194.535,54
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	37.000	25.000	16.512,38
Auszahlungen aus Reisen	09	128.000	135.000	34.843,67
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		43.360.000	41.400.000	41.633.635,02
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	40.000	40.000	11.305,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	40.000	40.000	11.305,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		40.000	40.000	11.305,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		43.400.000	41.440.000	41.644.940,02
Nettogeldfluss		-43.360.000	-41.400.000	-41.619.411,94

Erläuterungen:

Die Differenz iHv. 0,7 Mio. € zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt ist auf Personalrückstellungen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
20.02 Arbeitsinspektion
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 20.02 Arbeitsin- spektion	DB 20.02.01 Arbeitsin- spektion
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,370	0,370
Erträge	0,370	0,370
Personalaufwand	31,336	31,336
Transferaufwand	29,000	29,000
Betrieblicher Sachaufwand	7,207	7,207
Aufwendungen	67,543	67,543
Nettoergebnis	-67,173	-67,173
 Finanzierungsvoranschlag Allgemeine Gebarung	 GB 20.02 Arbeitsin- spektion	 DB 20.02.01 Arbeitsin- spektion
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,370	0,370
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,030	0,030
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,400	0,400
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	38,261	38,261
Auszahlungen aus Transfers	29,000	29,000
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,350	0,350
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	67,631	67,631
Nettогeldfluss	-67,231	-67,231

I.C Detailbudgets
20.02.01 Arbeitsinspektion
Erläuterungen

Globalbudget 20.02 Arbeitsinspektion

Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion

Haushaltführende Stelle: BMAW, Leiter/in der Stabsstelle II/A/ST

Ziele

Ziel 1

Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes bei der Arbeit durch zielgerichtete Schwerpunktaktionen der Arbeitsinspektion.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2023	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2023)
1	Präventionsmaßnahmen: Bewachungsgewerbe (Wachdienste)	Wirkungsorientierte Kontrolle und Beratung von Unternehmen des Bewachungsgewerbes sowie von Unternehmen, die Wachdienste beschäftigen	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Bewachungsgewerbe sind in sehr unterschiedlichem Einsatz: Portierdienste, Fahrzeug-Abfertigung mit viel Stress und Verantwortung, in oder vor Handelsgeschäften, bei der Überwachung von Baustellen und im Straßenbau. Mit diesem Arbeitsschwerpunkt gewinnt die Arbeitsinspektion einen inhaltlichen Überblick über die Arbeitsbedingungen und kann Verbesserungen unterstützen. Der Schwerpunkt wurde im Jahr 2022 gestartet und wird 2023 fortgesetzt und abgeschlossen.
1	Prävention von arbeitsbedingten Erkrankungen: Gewalt als Berufsrisko?	Wirkungsorientierte Kontrolle und Beratung von Unternehmen zum Umgang mit arbeitsbedingtem Gewaltrisiko	Der Umgang mit dem Thema ist in der Arbeitswelt schwierig. Gewaltrisiko wird fallweise eine Arbeitsbedingung sein, darf aber nicht zu einer Gefahr am Arbeitsplatz führen. Auch für die Arbeitsinspektion ist es ein komplexes Thema, das es systematisch und strukturiert aufzugreifen gilt, um die Betriebe bei der Ermittlung der Gefahren und Umsetzung der Schutzmaßnahmen zu unterstützen. Der Schwerpunkt wurde 2022 gestartet und wird 2023 fortgeführt.

1	Prävention von Arbeitsunfällen: Sicheres Arbeiten mit Fleischwölfen	Wirkungsorientierte Kontrolle und Beratung von Unternehmen zur sicheren Durchführung der Arbeiten	Beim Hantieren mit Fleischwölfen ereignen sich immer wieder schwere Arbeitsunfälle. Die Gründe dafür sind z.B. eine falsche Handhabung, Demontage, falsche Montage oder Nichtverwendung von Schutzeinrichtungen. Bereits in der Vergangenheit wurde das Thema im Zuge von regionalen Schwerpunkten von Arbeitsinspektoraten aufgegriffen und soll nun im Interesse des Arbeitsschutzes als österreichweite Beratungs- und Kontrolloffensive durchgeführt werden.
---	---------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Arbeitsinspektionsgesetz 1993, BGBl. Nr. 27/1993
- Bundes-Bedienstetenschutzgesetz, BGBl. I Nr. 70/1999

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	76	370.000	500.000	340.193,70
Erträge aus Transfers	09			2.024.360,80
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	09			2.024.360,80
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09			2.024.360,80
Sonstige Erträge	76			580.427,92
Erträge aus Währungsdifferenzen	76			10,37
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	76			580.222,33
Übrige sonstige Erträge	76			195,22
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		370.000	500.000	2.944.982,42
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>370.000</i>	<i>500.000</i>	<i>2.364.760,09</i>
Erträge		370.000	500.000	2.944.982,42
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>370.000</i>	<i>500.000</i>	<i>2.364.760,09</i>
Personalaufwand				
Bezüge	76	23.428.000	22.346.000	21.689.148,35
Mehrdienstleistungen	76	865.000	848.000	710.845,48
Sonstige Nebengebühren	76	825.000	812.000	700.493,59
Gesetzlicher Sozialaufwand	76	5.398.000	5.233.000	4.937.117,63
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	76	550.000	1.070.000	545.621,18
Freiwilliger Sozialaufwand	76	220.000	220.000	236.749,46
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	76	50.000	50.000	47.692,33
Summe Personalaufwand		31.336.000	30.579.000	28.867.668,02
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>30.786.000</i>	<i>30.029.000</i>	<i>28.322.046,84</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	29.000.000		33.495.585,39
Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09	29.000.000		33.495.585,39
Summe Transferaufwand		29.000.000		33.495.585,39
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>29.000.000</i>		<i>33.495.585,39</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	76	5.000	5.000	619,35
Mieten	76	2.168.000	1.926.000	1.975.581,61
Instandhaltung				
16		277.000	149.000	642.474,37
76		1.000		277,92
76		276.000	149.000	642.196,45
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	76	304.000	299.000	284.372,78
Reisen	76	1.132.000	1.132.000	844.403,10
Aufwand für Werkleistungen				
09		2.352.000	1.075.000	2.174.988,38
76		1.000.000		1.140.463,14
76		1.352.000	1.075.000	1.034.525,24
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	76	66.000	66.000	86.300,60
Transporte durch Dritte	76	95.000	67.000	47.942,51
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	76	287.000	248.000	337.640,83
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	76	157.000	169.000	108.253,55
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand				
09		364.000	261.000	240.758,58
76		2.000	2.000	1.428,51
76		362.000	259.000	239.330,07
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	76			615,09

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Energie	76	210.000	122.000	88.883,80
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	154.000	139.000	151.259,69
	76	2.000	2.000	1.428,51
		152.000	137.000	149.831,18
Summe Betrieblicher Sachaufwand		7,207.000	5,397.000	6,743.335,66
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		6,920.000	5,149.000	6,404.931,61
Aufwendungen		67,543.000	35,976.000	69,106.589,07
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		66,706.000	35,178.000	68,222.563,84
Nettoergebnis		-67,173.000	-35,476.000	-66,161.606,65
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		-66,336.000	-34,678.000	-65,857.803,75

Erläuterungen:

Die Arbeitsinspektion hat auf Grund des Arbeitsinspektionsgesetzes 1993, BGBl. Nr. 27/1993, im Rahmen ihres Wirkungsreiches den gesetzlichen Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wahrzunehmen.

Das Budget der Arbeitsinspektion besteht zu ca. 85% aus Personalaufwand.

Der betriebliche Sachaufwand setzt sich überwiegend aus Mieten der Objekte der Arbeitsinspektion, Reisekosten, Nutzung von Datenleitungen, Lizenzgebühren sowie der Anschaffung von EDV Hardware zusammen.

Die Erträge im DB 20.02.01 Arbeitsinspektion sind im Wesentlichen Kommissionsgebühren.

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Jahr 2022 ergeben sich aus den veranschlagten COVID-19-Mitteln (+30 Mio. Euro) für die Restabwicklung der Sonderfreistellung Schwangere und Sonderbetreuungszeit inkl. Abwicklungskosten durch die BHAG.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	76	370.000	500.000	340.242,40
Einzahlungen aus Transfers	09			2.024.360,80
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	09			2.024.360,80
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09			2.024.360,80
Sonstige Einzahlungen	76			195,22
Übrige sonstige Einzahlungen	76			195,22
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		370.000	500.000	2.364.798,42
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	30.000	35.000	17.550,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	30.000	35.000	17.550,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		30.000	35.000	17.550,00
 Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		400.000	535.000	2.382.348,42
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	76	23.443.000	22.346.000	21.613.234,79
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	76	865.000	848.000	696.095,77
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	76	825.000	812.000	698.898,82
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	76	5.398.000	5.233.000	4.912.243,41
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	76	540.000	520.000	670.598,65
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	76	220.000	220.000	240.601,37
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	76	50.000	50.000	42.546,76
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	76	5.000	5.000	455,69
Auszahlungen aus Mieten	76	2.168.000	1.926.000	2.254.209,47
Auszahlungen aus Instandhaltung				
	16	277.000	149.000	604.040,09
	76	1.000		277,92
	76	276.000	149.000	603.762,17
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	76	304.000	299.000	307.830,97
Auszahlungen aus Reisen	76	1.132.000	1.132.000	843.860,29
Auszahlungen aus Werkleistungen				
	09	2.352.000	1.075.000	2.024.566,15
	76	1.000.000		999.301,52
	76	1.352.000	1.075.000	1.025.264,63
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	76	66.000	66.000	86.332,17
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	76	95.000	67.000	44.989,03
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	76	157.000	169.000	100.354,13
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand				
	09	364.000	261.000	246.180,13
	76	2.000	2.000	1.263,90
	76	362.000	259.000	244.916,23
Auszahlungen aus Energie	76	210.000	122.000	90.901,89

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand		154.000 2.000 152.000	139.000 2.000 137.000	155.278,24 1.263,90 154.014,34
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	09 76	38,261.000	35,178.000	35,387.037,69
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	29,000.000		33,525.059,28
Auszahlungen aus Leistungen aus dem Familienlastenausgleichsfonds	09	29,000.000		33,525.059,28
Summe Auszahlungen aus Transfers		29,000.000		33,525.059,28
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen				
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	76	350.000 190.000 160.000	302.000 262.000 40.000	370.006,13 161.125,37 208.880,76
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16 76	350.000 190.000 160.000	302.000 262.000 40.000	326.167,55 161.125,37 165.042,18
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		350.000	302.000	370.006,13
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	20.000	20.000	16.043,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	20.000	20.000	16.043,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		20.000	20.000	16.043,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		67,631.000	35,500.000	69,298.146,10
Nettogeldfluss		-67,231.000	-34,965.000	-66,915.797,68

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt ist auf Rückstellungen im Personalbereich zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.01 Arbeitsinspektion
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2023		PLANSTELLEN für das Jahr 2022		PERSONALSTAND im Jahr 2022 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2021 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	390.000	129.621,000	390.000	129.621,000	354.725	118.340,650	341.625
Exekutivdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	300.000	1,000	292,000
Summe	390.000	129.621,000	390.000	129.621,000	355.725	118.640,650	342.625	114.161,550

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Keine wesentlichen Änderungen gegenüber den Vorjahren.

I.C Detailbudgets
20.02.02 Zentralstelle
Erläuterungen

Globalbudget 20.02 Arbeitsinspektion

Detailbudget 20.02.02 Zentralstelle
Haushaltsführende Stelle: BMAW, Leiter der Sektion I

Ziele

Ziel 1

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2023	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2023)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Auf Grund einer Budgetstrukturänderung werden seit dem Jahr 2022 die jeweiligen Auszahlungen/Aufwände und Einzahlungen/Erträge im DB 20030100 verrechnet.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.02 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit				132.970,91
09				120.637,25
16				12.333,66
Erträge aus Mieten	16			10.144,86
Sonstige wirtschaftliche Erträge	09			122.826,05
16				120.637,25
76				2.188,80
Erträge aus Transfers				30.480,58
16				29.670,00
76				810,58
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16			30.480,58
16				29.670,00
76				810,58
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76			810,58
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	16			29.670,00
Sonstige Erträge	16			1.390,00
Übrige sonstige Erträge	16			1.390,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				164.841,49
<i>hievon finanziierungswirksam</i>				<i>164.841,49</i>
Erträge				164.841,49
<i>hievon finanziierungswirksam</i>				<i>164.841,49</i>
Personalaufwand				
Bezüge	16			14.382.468,81
Mehrdienstleistungen	16			358.730,39
Sonstige Nebengebühren	16			208.519,81
Gesetzlicher Sozialaufwand	16			3.247.893,41
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16			6.009.611,94
Freiwilliger Sozialaufwand	16			163.412,47
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16			29.750,67
<i>Summe Personalaufwand</i>				24.400.387,50
<i>hievon finanziierungswirksam</i>				<i>18.390.775,56</i>
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16			1.075.318,00
Transfers an Sozialversicherungsträger	16			1.075.318,00
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16			32.705,00
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16			32.705,00
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16			125.700,00
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16			125.700,00
<i>Summe Transferaufwand</i>				1.233.723,00
<i>hievon finanziierungswirksam</i>				<i>1.233.723,00</i>
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16			200.603,13
Mieten	16			1.449.128,25
Instandhaltung	16			80.483,30

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.02 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16			152.898,27
Reisen	16			20.730,19
Aufwand für Werkleistungen	16			4.350.588,63
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16			2.090.477,24
Transporte durch Dritte	16			71.844,21
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16			39.125,96
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16			88.027,67
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16			2.377.846,16
	86			2.369.508,18
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16			8.337,98
Energie	16			2.512,77
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16			36.054,84
	86			2.339.278,55
				2.330.940,57
				8.337,98
Summe Betrieblicher Sachaufwand hievon finanziierungswirksam				10.921.753,01
				<i>10.882.355,02</i>
Aufwendungen hievon finanziierungswirksam				36.555.863,51
				<i>30.506.853,58</i>
Nettoergebnis hievon finanziierungswirksam				-36.391.022,02
				<i>-30.342.012,09</i>

Erläuterungen:

Auf Grund einer Budgetstrukturänderung werden seit dem Jahr 2022 die jeweiligen Auszahlungen/Aufwände und Einzahlungen/Erträge im DB 20030100 verrechnet.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.02 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit				133.063,31
09				120.637,25
16				12.426,06
Einzahlungen aus Mieteinträgen	16			10.237,26
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	09			122.826,05
16				120.637,25
76				2.188,80
Einzahlungen aus Transfers				30.480,58
16				29.670,00
76				810,58
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16			30.480,58
76				29.670,00
76				810,58
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungs trägern	76			810,58
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	16			29.670,00
Sonstige Einzahlungen	16			1.390,00
Übrige sonstige Einzahlungen	16			1.390,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				164.933,89
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16			300,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16			300,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				300,00
 Einzahlungen (allgemeine Gebarung)				165.233,89
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16			14.954.450,98
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16			375.809,07
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16			210.530,54
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16			3.360.740,16
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16			241.478,76
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16			159.925,03
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16			30.790,39
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16			200.603,13
Auszahlungen aus Mieten	16			1.308.927,49
Auszahlungen aus Instandhaltung	16			71.499,87
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16			123.441,92
Auszahlungen aus Reisen	16			20.730,19
Auszahlungen aus Werkleistungen	16			3.313.963,29
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16			1.742.407,81

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.02 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Geburung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16			69.154,95
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16			82.696,66
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand				2.369.829,21
	16			2.361.491,23
	86			8.337,98
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16			2.512,77
Auszahlungen aus Energie	16			33.077,87
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand				2.334.238,57
	16			2.325.900,59
	86			8.337,98
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				28.636.979,45
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16			1.075.318,00
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	16			1.075.318,00
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16			32.705,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16			32.705,00
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16			125.700,00
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16			125.700,00
Summe Auszahlungen aus Transfers				1.233.723,00
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16			114.310,92
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16			114.310,92
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				114.310,92
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16			5.000,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16			5.000,00
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				5.000,00
Auszahlungen (allgemeine Geburung)				29.990.013,37
Nettогeldfluss				-29.824.779,48

Erläuterungen:

Auf Grund einer Budgetstrukturänderung werden seit dem Jahr 2022 die jeweiligen Auszahlungen/Aufwände und Einzahlungen/Erträge im DB 20030100 verrechnet.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.02.02 Zentralstelle
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2023		PLANSTELLEN für das Jahr 2022		PERSONALSTAND im Jahr 2022 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2021 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	209,425	89.480,625
ADV		0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	5,000	2.045.000
Summe	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	214,425	91.525,625

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Auf Grund einer Budgetstrukturänderung werden seit dem Jahr 2022 der Personalaufwand der Zentralstelle des Bereichs Arbeit im Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft im DB 20030100 verrechnet.

I.C Detailbudgets
20.03 Steuerung und Services
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 20.03 Strg&Serv	DB 20.03.01 ZentrSt
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,042	0,042
Erträge	0,042	0,042
Personalaufwand	25,041	25,041
Transferaufwand	3,712	3,712
Betrieblicher Sachaufwand	12,398	12,398
Aufwendungen	41,151	41,151
Nettoergebnis	-41,109	-41,109
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 20.03 Strg&Serv	DB 20.03.01 ZentrSt
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,042	0,042
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,003	0,003
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	0,045	0,045
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	37,119	37,119
Auszahlungen aus Transfers	3,712	3,712
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,075	0,075
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,010	0,010
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	40,916	40,916
Nettogeldfluss	-40,871	-40,871

I.C Detailbudgets
20.03.01 Zentralstelle
Erläuterungen

Globalbudget 20.03 Steuerung und Services

Detailbudget 20.03.01 Zentralstelle

Haushaltsführende Stelle: BMAW, Leiter/in der Sektion I

Ziele

Ziel 1

Implementierung eines Risikomanagements im Verwaltungsbereich Arbeit zur Verbesserung von Zielerreichungen, zur Erhöhung der Sicherheit von Systemen und um Unsicherheiten von Entscheidungen zu vermindern.

Ziel 2

Planung und Implementierung eines Wissensmanagements zur Sicherung von Schlüsselarbeitskräften vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung im BM für Arbeit und Wirtschaft.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2023	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2023)
1	Ausrollung eines Risikomanagements zunächst auf die Organisationselemente im Verwaltungsbereich Arbeit im Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft.	Das Risikomanagement Konzept wurde in den Organisationselementen im Verwaltungsbereich Arbeit umgesetzt.	Ein Risikomanagementkonzept wird erstellt.
2	Analyse der geeigneten Tools, Konzepterstellung, Festlegung der Umsetzungsstrategie.	Vorlage des Konzepts bis März 2023 Start der Umsetzung ab September 2023 und Implementierung bis Dezember 2023	Start der Analyse von Schlüsselfunktionen ab September 2022.

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979
- Vertragsbedienstetengesetz 1948

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.03.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	10.000	10.000	
Erträge aus Mieten	16	8.000	8.000	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	2.000	2.000	
Erträge aus Transfers	16	30.000	30.000	
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	30.000	30.000	
Transfers von Sozialversicherungsträgern	16	1.000	1.000	
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	16	29.000	29.000	
Sonstige Erträge	16	2.000	2.000	
Übrige sonstige Erträge	16	2.000	2.000	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		42.000	42.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		42.000	42.000	
Erträge		42.000	42.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		42.000	42.000	
Personalaufwand				
Bezüge	16	18,635.000	16,937.000	
Mehrdienstleistungen	16	400.000	300.000	
Sonstige Nebengebühren	16	361.000	266.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	4,885.000	4,143.000	
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	16	530.000	610.000	
Freiwilliger Sozialaufwand	16	180.000	190.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	50.000	35.000	
Summe Personalaufwand		25,041.000	22,481.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		24,511.000	22,031.000	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	1,100.000	1,050.000	
Transfers an Sozialversicherungsträger	16	1,100.000	1,050.000	
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	2,462.000	2,462.000	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	2,462.000	2,462.000	
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	150.000	140.000	
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	150.000	140.000	
Summe Transferaufwand		3,712.000	3,652.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		3,712.000	3,652.000	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	206.000	177.000	
Mieten	16	2,092.000	2,012.000	
Instandhaltung	16	103.000	38.000	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	137.000	186.000	
Reisen	16	100.000	45.000	
Aufwand für Werkleistungen	16	6,485.000	6,801.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	16	2,222.000	1,904.000	
Transporte durch Dritte	16	288.000	185.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	16	100.000	60.000	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.03.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	85.000	80.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	580.000	479.000	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	5.000	2.000	
Energie	16	200.000	90.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	375.000	387.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		12,398.000	11,967.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>12,298.000</i>	<i>11,907.000</i>	
Aufwendungen		41,151.000	38,100.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>40,521.000</i>	<i>37,590.000</i>	
Nettoergebnis		-41,109.000	-38,058.000	
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-40,479.000</i>	<i>-37,548.000</i>	

Erläuterungen:

In diesem Detailbudget sind die Aufwände und Erträge insbesondere für das Personal sowie für die Verwaltung und den Betrieb der Zentralstelle im Verwaltungsbereich Arbeit im Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft veranschlagt. Zudem kommen die fachspezifischen Mittel im Bereich des Arbeitsrechts (mit Ausnahme jenen Mitteln, die für den nachgeordneten Bereich der Arbeitsinspektionen vorgesehen sind) hinzu.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.03.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	10.000	10.000	
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	8.000	8.000	
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Transfers	16	30.000	30.000	
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	16	30.000	30.000	
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungs trägern	16	1.000	1.000	
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	16	29.000	29.000	
Sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	
Übrige sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		42.000	42.000	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	16	3.000	3.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	3.000	3.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		3.000	3.000	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		45.000	45.000	
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	18,645.000	16,937.000	
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	400.000	300.000	
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	361.000	266.000	
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	4,885.000	4,143.000	
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	16	300.000	410.000	
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	180.000	190.000	
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	16	50.000	35.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	16	206.000	177.000	
Auszahlungen aus Mieten	16	2,092.000	2,012.000	
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	103.000	38.000	
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	137.000	186.000	
Auszahlungen aus Reisen	16	100.000	45.000	
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	6,485.000	6,801.000	
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	2,222.000	1,904.000	
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	288.000	185.000	
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)	16	85.000	80.000	
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	580.000	479.000	
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	5.000	2.000	
Auszahlungen aus Energie	16	200.000	90.000	

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.03.01 Zentralstelle
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	375.000	387.000	
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		37,119.000	34,188.000	
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	16	1,100.000	1,050.000	
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	16	1,100.000	1,050.000	
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	16	2,462.000	2,462.000	
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	2,462.000	2,462.000	
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	150.000	140.000	
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	16	150.000	140.000	
Summe Auszahlungen aus Transfers		3,712.000	3,652.000	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	16	75.000	150.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16	75.000	150.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		75.000	150.000	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	16	10.000	10.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	16	10.000	10.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		10.000	10.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		40,916.000	38,000.000	
Nettogeldfluss		-40,871.000	-37,955.000	

Erläuterungen:

Die Differenz zwischen Finanzierungs- und Ergebnishaushalt ist auf Rückstellungen im Personalbereich und die Abschreibung für Anlagen zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 20.03.01 Zentralstelle
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2023		PLANSTELLEN für das Jahr 2022		PERSONALSTAND im Jahr 2022 (1.6.)		PERSONALSTAND im Jahr 2021 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	241,000	105.956,000	235,000	103.226,000	220,650	94.414,850	0,000
ADV	10,000	4.449,000	10,000	4.449,000	5,000	2.045,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MB)	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	253,000	0,000	0,000
Summe	251,000	110.405,000	245,000	107.675,000	226,650	96.712,850	0,000	0,000

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Mit der BMG-Novelle 2022 (BGBl. I Nr. 98/2022) entstand das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft.
 Das Personal der Zentralstelle im Verwaltungsbereich Arbeit wird im DB 20030100 verrechnet.

I.C Detailbudgets
Untergliederung 20 Arbeit
Investitionsveranschlagung
 (Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,425	0,452	0,484
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen			0,044
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,425	0,452	0,440
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,425	0,452	0,484
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,073	0,078	0,043
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,073	0,078	0,043
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,073	0,078	0,043
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,070	0,070	0,032
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,070	0,070	0,032
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,070	0,070	0,032

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 20 Arbeit
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	16	76
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	8.590,026	8.589,614	0,042	0,370
Erträge	8.590,026	8.589,614	0,042	0,370
Personalaufwand	98,983	42,606	25,041	31,336
Transferaufwand	9.056,292	9.052,580	3,712	
Betrieblicher Sachaufwand	125,048	106,445	12,399	6,204
Aufwendungen	9.280,323	9.201,631	41,152	37,540
Nettoergebnis	-690,297	-612,017	-41,110	-37,170

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

76 Gesundheitswesen

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 20 Arbeit
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen Allgemeine Gebarung	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	16	76
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	8.590,026	8.589,614	0,042	0,370
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,073		0,073	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	8.590,099	8.589,614	0,115	0,370
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	213,830	139,452	37,120	37,258
Auszahlungen aus Transfers	9.056,292	9.052,580	3,712	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,425		0,265	0,160
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,070		0,070	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	9.270,617	9.192,032	41,167	37,418
Nettogeldfluss	-680,518	-602,418	-41,052	-37,048

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

76 Gesundheitswesen

I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2023
Detailbudget 20.01.91 Arbeitsmarktadministration Personalamt IEF
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Transfers	09	2,876.000	3,013.000	2,963.498,22
Erträge aus Transfers von Unternehmen	09	2,876.000	3,013.000	2,963.498,22
Sonstige Erträge	09			-10.027,99
Übrige sonstige Erträge	09			-10.027,99
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2,876.000	3,013.000	2,953.470,23
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>2,876.000</i>	<i>3,013.000</i>	<i>2,953.470,23</i>
Personalaufwand		2,876.000	3,013.000	2,953.470,23
Bezüge	09	2,530.000	2,700.000	2,683.702,31
Sonstige Nebengebühren	09	109.000	30.000	28.712,78
Gesetzlicher Sozialaufwand	09	181.000	201.000	189.223,95
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	09			48.205,10
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	50.000	75.000	2.189,05
Summe Personalaufwand		2,870.000	3,006.000	2,952.033,19
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>2,870.000</i>	<i>3,006.000</i>	<i>2,952.033,19</i>
Betrieblicher Sachaufwand		2,876.000	3,013.000	2,953.470,23
Reisen	09	6.000	7.000	1.437,04
Summe Betrieblicher Sachaufwand		6.000	7.000	1.437,04
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>6.000</i>	<i>7.000</i>	<i>1.437,04</i>
Aufwendungen		2,876.000	3,013.000	2,953.470,23
<i>hievon finanziierungswirksam</i>		<i>2,876.000</i>	<i>3,013.000</i>	<i>2,953.470,23</i>
Nettoergebnis				

I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2023
Detailbudget 20.01.91 Arbeitsmarktadministration Personalamt IEF
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Transfers	09	2,876.000	3,013.000	3,043.751,99
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	09	2,876.000	3,013.000	3,043.751,99
Sonstige Einzahlungen	09			-84.741,49
Übrige sonstige Einzahlungen	09			-84.741,49
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		2,876.000	3,013.000	2,959.010,50
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		2,876.000	3,013.000	2,959.010,50
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	09	2,530.000	2,700.000	2,671.199,49
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	09	109.000	30.000	28.582,52
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	09	181.000	201.000	186.627,33
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	09			69.211,00
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	50.000	75.000	1.953,12
Auszahlungen aus Reisen	09	6.000	7.000	1.437,04
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		2,876.000	3,013.000	2,959.010,50
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		2,876.000	3,013.000	2,959.010,50
Nettogeldfluss				

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 20 Arbeit

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
20.01	Arbeitsmarkt	BMAW, Leiter/in der Sektion III
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
20.01.01	Arbeitsmarktadministration BMAW	BMAW, Leiter/in der Abteilung III/A/6
20.01.02	Aktive Arbeitsmarktpolitik	BMAW, Leiter/in der Abteilung III/A/6
20.01.03	Leistungen/Beiträge BMAW	BMAW, Leiter/in der Abteilung III/A/6
20.01.04	Arbeitsmarktadministration AMS	Leiter/in Amt des AMS
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
20.02	Arbeitsinspektion	BMAW, Leiter/in der Sektion II
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
20.02.01	Arbeitsinspektion	BMAW, Leiter/in der Stabsstelle II/A/ST
20.02.02	Zentralstelle	BMAW, Leiter der Sektion I
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
20.03	Steuerung und Services	BMAW, Leiter/in der Sektion I
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
20.03.01	Zentralstelle	BMAW, Leiter/in der Sektion I

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
20.01	Arbeitsmarkt	BMAW, Leiter/in der Sektion III
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltführende Stelle
20.01.91	Arbeitsmarktadministration Personalamt IEF	BMAW, Leiter/ in der Abteilung III/A/6

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Mit der BMG-Novelle 2022 (BGBl. I Nr. 98/2022) entstand das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft. Die Budgetstruktur in der UG 20 bleibt im Vergleich zu 2022 unverändert.

II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen-kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun-denen Gebarung	Ergebnis-voranschlag	Finanzierungs-voranschlag
20.01.01.01	8262021	20010000400	Arbeitsmarkt	30.000	30.000
	8519002			10.000	10.000
	8540002			17.500	17.500
	8540060			5.000	5.000
20.01.03.01	8340000			8.507,114	8.507,114
	8840003			20.000	20.000
20.01.01.01	7310002			33.000	33.000
	7340302			662,100	662,100
	7340303			269.000	269.000
	7340305			10.000	10.000
	7340307			17.500	17.500
	7341060			13.040	13.040
20.01.02.01	7270006			88,590	88,590
	7303104			0,630	0,630
	7303703			0,080	0,080
	7305002			11,080	11,080
	7307001			0,910	0,910
	7310100			0,320	0,320
	7320002			0,270	0,270
	7320010			0,040	0,040
	7320030			0,040	0,040
	7320061			0,280	0,280
	7330742			37,890	37,890
	7402001			1,010	1,010
	7404000			0,350	0,350
	7420100			0,250	0,250
	7430010			370,790	370,790
	7480802			0,460	0,460
	7520010			0,440	0,440
	7663010			29.000	29.000
	7668900			124,620	124,620
	7680100			197,130	197,130
	7700830			6,360	6,360
20.01.03.01	7313003			1.000	1.000
	7314900			24.000	24.000
	7330750			270.000	270.000
20.01.03.02	7311007			1.000	1.000
	7312001			8.300	8.300
	7313000			1.396,621	1.396,621
	7314000			180.000	180.000
	7430016			515.000	515.000
	7430017			15.000	15.000
	7431000			220.000	220.000
	7433002			270.000	270.000
	7621000			1.493,235	1.493,235
	7622000			1.676.000	1.676.000
	7624000			293,818	293,818
	7628001			257.000	257.000
	7628003			18.000	18.000
	7628005			2,100	2,100
	7629003			30.000	30.000
20.01.04.01	5000010			32,416	32,416
	5000092				0,068
	5600805			0,062	0,062
	5606110			0,082	0,082

II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen-kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun-denen Gebarung	Ergebnis-voranschlag	Finanzierungs-voranschlag
	5606190			0,020	0,020
	5613401			0,024	0,024
	5613450			0,002	0,002
	5636900			0,037	0,037
	5640040			0,025	0,025
	5640050			0,042	0,042
	5653900			0,465	0,465
	5660002				1,176
	5670120			1,136	1,136
	5690900			0,001	0,001
	5800100			1,432	1,432
	5810100			1,438	1,438
	5813010			0,087	0,087
	5819002			4,400	4,400
	5840001			0,262	0,262
	5900001			0,185	0,185
			Saldo...	1,244	0,000

II.D Übersicht über die EU-Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
20.01.02.02	7270000	Werkleistungen durch Dritte	6,500	6,500
	7292030	Überweisungen an das BMB	3,400	3,400
	7303700	Überweisung an Länder	19,900	19,900
	7303706	Länder (Schwerpunkt 6)	54,700	54,700
	7330742	Überweisung an den ATF	25,000	25,000
	7664701	Private Institutionen (Schwerpunkt 1)	0,500	0,500
		Saldo...	-110,000	-110,000

II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz
 (Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
20.01.03.01	8340000	Arbeitslosenversicherungsbeiträge	8.507,114	8.507,114
		Gewährung von Arbeitslosengeld und Notstands-hilfe	3.627,677	3.627,677
20.01.03.02	7621000			
	7622000			
20.01.03.03	7621001			
		Sozialversicherungsbeiträge für Leistungen nach dem AIVG	1.878,739	1.878,739
20.01.03.02	7312001			
	7313000			
	7314000			
	7624000			
		Personal- und Sachausgaben für Arbeitsmarktser-vice	722,334	722,960
20.01.01.01	7340302			
20.01.01.01	7340307			
20.01.04.01				
		Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen: Förderungen und Werkverträge	1.471,265	1.470,540
20.01.02.01				
20.01.02.02				
20.01.03.02	7431000			
	7433002			
		Lehrstellenförderung WKO	270,000	270,000
20.01.03.01	7330750			
		Dotierung der Arbeitsmarktrücklage	279,000	279,000
20.01.01.01	7340303			
	7340305			

III. Anhang: Untergliederung 20 Arbeit

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir betreiben aktive Arbeitsmarktpolitik zur Verhütung und Beseitigung von Arbeitslosigkeit sowie Förderung von Beschäftigung und sichern die Existenz der Arbeitslosen.

Wir verbessern Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz durch Bewusstseinsbildung des Arbeitnehmerinnenschutzes und Arbeitnehmerschutzes.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Geburung	Obergrenze BFRG	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Einzahlungen		8.590,099	8.147,456	8.150,961
Auszahlungen fix	2.326,101	2.326,101	2.423,082	2.861,933
Auszahlungen variabel	6.889,816	6.944,516	7.475,882	10.900,235
Summe Auszahlungen	9.215,917	9.270,617	9.898,964	13.762,168
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-680,518	-1.751,508	-5.611,206

Ergebnisvoranschlag	BVA 2023	BVA 2022	Erfolg 2021
Erträge	8.590,026	8.147,378	8.159,310
Aufwendungen	9.280,323	9.909,131	13.747,344
Nettoergebnis	-690,297	-1.761,753	-5.588,035

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Arbeitsinspektion ist die zur Wahrnehmung des gesetzlichen Schutzes der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und zur Unterstützung und Beratung der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei der Durchführung des Arbeitnehmerinnenschutzes und Arbeitnehmerschutzes berufene Behörde. Sie hat durch ihre Tätigkeit dazu beizutragen, dass Gesundheitsschutz und Sicherheit der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sichergestellt und durch geeignete Maßnahmen ein wirksamer Arbeitnehmerinnenschutz und Arbeitnehmerschutz gewährleistet wird. Zu diesem Zweck hat die Arbeitsinspektion die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erforderlichenfalls zu unterstützen und zu beraten sowie die Einhaltung der dem Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dienenden Rechtsvorschriften zu überwachen. Durch eine gesteigerte Beratungsleistung soll eine verbesserte Unterstützung der Unternehmen erfolgen, um insbesondere strafbare Übertretungen hintanzuhalten. Jährlich wird ein Bericht zur Tätigkeit der Arbeitsinspektion mit statistischen Daten hier veröffentlicht: <https://www.arbeitsinspektion.gv.at/Service/Taetigkeitsberichte-Unfallberichte/Taetigkeitsberichte.html>. Diese Berichte sind alle zwei Jahre dem Nationalrat vorzulegen (§ 19 ArbIG). Das Wirkungsziel trägt zu SDG-Unterziel 8.8 "Die Arbeitsrechte schützen und sichere Arbeitsumgebung für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, einschließlich der Wanderarbeitnehmer, insbesondere der Wanderarbeitnehmerinnen, und der Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen, fördern" bei.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Planung und Durchführung von zielgerichteten Schwerpunkten der Arbeitsinspektion.
- Unterstützung von Unternehmen bei der Umsetzung des Schutzes der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 20.1.1	Verbesserungen pro Intervention					
Berechnungs-methode	Gesamtzahl der Verbesserungen, die auf Grund einer Intervention der Arbeitsinspektion (Beratung oder Kontrolle) ohne anschließende Strafanzeige erfolgen, dividiert durch die Gesamtzahl an Interventionen (ohne Lenkkontrollen)					
Datenquelle	Statistik der Arbeitsinspektion					
Messgrößenan-gabe	Quote					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2026
	1,6	1,4	1,6	1,6	1,6	1,7

	Die Kennzahl gibt an, wie viele Verbesserungen von Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz auf Grund einer Intervention der Arbeitsinspektion (Beratung, Kontrolle) ohne anschließende Strafanzeige durchschnittlich vorgenommen wurden. Für diese Kennzahl wurden valide Ausgangswerte erstmals 2018 erhoben, darauf basierend erfolgte die weitere Planung.
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzahl 20.1.2	Arbeitsunfälle					
Berechnungsmethode	Verhältnis der von der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) anerkannten Arbeitsunfälle unselbstständig Erwerbstätiger im engeren Sinn (ohne Wegunfälle) bezogen auf 10.000 Arbeitnehmer/innen					
Datenquelle	AUVA					
Messgrößenangabe	Quote					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2026
	Gesamt: 275 Weiblich: 157 Männlich: 367	Gesamt: 217 Weiblich: 118 Männlich: 294	Gesamt: 240 Weiblich: 129 Männlich: 326	Gesamt: 273 Weiblich: 156 Männlich: 365	Gesamt: 258 Weiblich: 156 Männlich: 337	Gesamt: 239 Weiblich: 153 Männlich: 310
	<p>(1) Die Verringerung der Quote ergibt sich fast ausschließlich daraus, dass die Arbeitsunfallquote bei Männern sinkt. Es ist ein Trend festzustellen, dass die Reduktion der Arbeitsunfallquote abflacht. Das Niveau ist bereits relativ niedrig, dieses soll dauerhaft gehalten werden und dennoch ist anzustreben, die Quote weiterhin zu senken. Hinweis: Die Arbeitsunfallquoten sind abhängig von vielen verschiedenen Einflussfaktoren, von denen die Aktivitäten der Arbeitsinspektion nur einen darstellen.</p> <p>(2) Die Arbeitsunfallquote von Frauen liegt die letzten 15 Jahre betrachtet stabil innerhalb der Schwellenwerte von 185 bis 150 (mit entsprechenden Schwankungen innerhalb dieser Werte bzw. coronabedingt niedrigerem Wert im Jahr 2020).</p> <p>(3) Seit 2009 sinkt die Arbeitsunfallquote bei Männern ohne zwischenzeitliche Erhöhung (Ausnahme - coronabedingter Rückgang 2020 und darauffolgender Anstieg 2021). Das Niveau ist bereits relativ niedrig, dieses soll dauerhaft gehalten werden und dennoch ist anzustreben, die Quote weiterhin zu senken.</p>					

Wirkungsziel 2:

Verbesserung der Erwerbsintegration älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (50+).

Warum dieses Wirkungsziel?

Ältere, erfahrene Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind nicht zuletzt vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung für Österreichs Wirtschaft unverzichtbar; sie tragen durch ihr Wissen und Know-how substanziell zu Wirtschaftswachstum und Produktivitätsentwicklung bei. Der Anteil der 50- bis 64-Jährigen am gesamten unselbstständigen Arbeitskräftepotenzial liegt bereits bei ca. 29% (2021 rund 1,2 Mio. Personen) und ist weiter ansteigend. Das Wirkungsziel trägt zu SDG-Unterziel 8.5 "produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit" bei.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Forcierung der Re-Integration von gesundheitlich beeinträchtigten Personen durch Maßnahmen des Arbeitsmarktservice.
- Sicherstellung der Verfügbarkeit einer ausreichenden Anzahl an arbeitsmarktpolitischen Angeboten zur Erleichterung der (Re-) Integration in den Arbeitsmarkt (Qualifizierung und Eingliederung).

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 20.2.1	Beschäftigungsquote Ältere (50-64 Jahre)					
Berechnungsmethode	Verhältnis von beim Dachverband der Sozialversicherungsträger registrierten unselbstständig und selbstständig Beschäftigten im Alter zwischen 50 und 64 Jahren zur Wohnbevölkerung derselben Altersgruppe					
Datenquelle	Informationssystem AMIS-Web (AMIS=Arbeitsmarktinformationssystem)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	Gesamt: 65 Weiblich: 59,4 Männlich: 70,6	Gesamt: 64,3 Weiblich: 59,1 Männlich: 69,6	Gesamt: 65,5 Weiblich: 60,4 Männlich: 70,8	Gesamt: >= 65,8 Weiblich: >= 61,5 Männlich: >= 71	Gesamt: >= 66,5 Weiblich: >= 61,5 Männlich: >= 72,1	Gesamt: >= 66,8 Weiblich: >= 62 Männlich: >= 72,3

	Nach dem deutlichen Rückgang der Beschäftigung im Zuge der COVID-19 -Krise ist ab dem Jahr 2021 eine kräftige Erholung zu sehen. Dieser positive Trend sollte sich in den Folgejahren fortsetzen. Vor diesem Hintergrund ist eine Zunahme auch der Beschäftigungsquoten der Altersgruppe 50-64 Jahre zu erwarten.
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzahl 20.2.2	Arbeitslosenquote Ältere 50+					
Berechnungs-methode	Verhältnis von beim Arbeitsmarktservice (AMS) registrierten arbeitslosen Personen zum unselbständigen Arbeitskräftepotenzial (beim AMS vorgemerkt arbeitslose Personen und beim Dachverband der Sozialversicherungsträger erfasste unselbständig Beschäftigte)					
Datenquelle	Dachverband der Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	Gesamt: 8,4 Weiblich: 7,4 Männlich: 9,3	Gesamt: 10,6 Weiblich: 9,6 Männlich: 11,5	Gesamt: 9,1 Weiblich: 8,1 Männlich: 10	Gesamt: <= 7,4 Weiblich: <= 6,4 Männlich: <= 8,3	Gesamt: <= 7,7 Weiblich: <= 6,7 Männlich: <= 8,6	Gesamt: <= 7,7 Weiblich: <= 6,7 Männlich: <= 8,2
	Register-Arbeitslosenquote; 50+ Frauen und Männer (keine obere Altersgrenze); Prognosebasis für den Zielzustand 2022 bis 2024 sind die aktuellen WIFO-Prognosen für 2023 bis 2027. In diesen Prognosen wird von einer Zunahme der Arbeitslosigkeit 2023 und einem Rückgang ab 2026 ausgegangen. Auch aufgrund der demographischen Entwicklung wird die Beschäftigung in der Altersgruppe 50+ weiter anwachsen. Insgesamt ergibt sich somit die Zielsetzung, dass die Arbeitslosenquote der Altersgruppe 50+ sich an der Entwicklung der Gesamtarbeitslosigkeit orientiert.					

Kennzahl 20.2.3	Arbeitslosenquote Ältere 50+ / relativ					
Berechnungs-methode	Absolutdifferenz zweier Arbeitslosenquoten: AL-Quote 50+ zur allgemeinen AL-Quote; Arbeitslosenquote: Verhältnis von beim Arbeitsmarktservice (AMS) registrierten arbeitslosen Personen zum unselbständigen Arbeitskräftepotenzial (beim AMS vorgemerkt arbeitslose Personen und beim Dachverband der Sozialversicherungsträger erfasste unselbständig Beschäftigte)					
Datenquelle	Dachverband der Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	Prozentdifferenz					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	1	0,7	1,1	<= 1	<= 1	<= 1
	Register-Arbeitslosenquote; 50+ Frauen und Männer (keine obere Altersgrenze); Prognosebasis für den Zielzustand 2022 bis 2024 sind die aktuellen WIFO-Prognosen für 2023 bis 2027. Im Jahr 2021 betrug die Register-Arbeitslosenquote Älterer 9,1%, die Gesamtarbeitslosenquote betrug 8,0%. Somit betrug die Absolutdifferenz dieser beiden Quoten 1,1 Prozentpunkte. In diesen Prognosen wird von einer Zunahme der Arbeitslosigkeit 2023 und einem Rückgang ab 2026 ausgegangen. Auch aufgrund der demographischen Entwicklung wird die Beschäftigung in der Altersgruppe 50+ weiter deutlich anwachsen. Insgesamt ergibt sich somit die Zielsetzung, dass die Arbeitslosenquote der Altersgruppe 50+ sich an der Entwicklung der Gesamtarbeitslosigkeit orientiert.					

Wirkungsziel 3:

Forcierung der Integration von Jugendlichen in den Arbeitsmarkt und in Folge dessen Steigerung der Jugendbeschäftigung.

Warum dieses Wirkungsziel?

Jugendliche sollen die Möglichkeit haben, rasch Erfahrungen am Arbeitsmarkt zu sammeln und ihre erworbenen Kenntnisse anwenden und ausbauen zu können. Die Jugend braucht Chancen und Perspektiven. Immerhin reduziert sich das Arbeitslosigkeitsrisiko bei einer guten Ausbildung um mehr als zwei Drittel von 23 auf knapp 7 Prozent. Der Anteil der 15- bis 24-Jährigen am gesamten unselbständigen Arbeitskräftepotential liegt derzeit bei etwas über 11% (2021 rund 463.000 Personen). Darüber hinaus kommt es durch nachhaltig qualifizierte Beschäftigung zu mehr Steuereinnahmen und weniger Ausgaben für Arbeitslosigkeit und andere Sozialleistungen. Der Arbeitsmarkteinsteig von Jugendlichen wird durch die COVID-19 Arbeitsmarktkrise erschwert und die Zielsetzung erhält eine höhere Relevanz. Wirkungsziel 3 trägt zu SDG-Unterziel 4.4. "berufliche Qualifikation Jugendlicher" sowie SDG-Unterziel 8.6 "verbesserte Ausbildung Jugendlicher" bei.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Ausbildungsgarantie: Bereitstellung einer ausreichenden Anzahl an Ausbildungsplätzen für Jugendliche und junge Erwachsene, die nicht am regulären Lehrstellenmarkt teilnehmen können.

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 20.3.1	Lehrstellensuchende					
Berechnungs-methode	Anzahl der bei den regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice (AMS) zur Lehrstellenvermittlung registrierten Personen, für die noch keine erfolgreiche Vermittlung zustande gekommen ist (ohne Einstellungszusage) im Jahresschnitt.					
Datenquelle	Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	Bestand Personen					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	6.830	8.159	6.865	<= 6.800	<= 6.800	<= 6.800
	Die demographische sowie die wirtschaftliche Entwicklung lassen eine annähernd stabile Nachfrage nach Lehrplätzen erwarten.					

Kennzahl 20.3.2	gemeldete offene Lehrstellen					
Berechnungs-methode	Anzahl der sich aus den Vermittlungsaufträgen der Betriebe ergebenden, sofort verfügbaren freien Lehr- oder Ausbildungsstellen im Jahresschnitt					
Datenquelle	Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	Bestand					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	6.247	6.022	7.243	>= 6.000	>= 7.500	>= 7.500
	Die demographische sowie die wirtschaftliche Entwicklung lassen ein annähernd stabiles Verhältnis von Lehrstellenangebot und -nachfrage erwarten.					

Kennzahl 20.3.3	Arbeitslosenquote Jugendliche (15-24 Jahre)					
Berechnungs-methode	Verhältnis von arbeitslosen Personen zum Arbeitskräftepotenzial (arbeitslose Personen plus unselbstständig Beschäftigte lt. Dachverband der Sozialversicherungsträger) in der Altersgruppe					
Datenquelle	Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger; Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	Gesamt: 6,3 Weiblich: 6,2 Männlich: 6,5	Gesamt: 9,3 Weiblich: 9,3 Männlich: 9,3	Gesamt: 6,5 Weiblich: 6,5 Männlich: 6,5	Gesamt: <= 5,8 Weiblich: <= 5,8 Männlich: <= 5,8	Gesamt: <= 5,9 Weiblich: <= 5,9 Männlich: <= 5,9	Gesamt: <= 5,9 Weiblich: <= 5,9 Männlich: <= 5,9
	Prognosebasis für den Zielzustand 2022 bis 2024 sind die aktuellen WIFO-Prognosen für 2023 bis 2027. In diesen Prognosen wird 2023 von einer Zunahme, in der Folge von einem Rückgang der Register-Arbeitslosigkeit ab 2026 ausgegangen. Daraus abgeleitet ergibt sich die Zielsetzung, dass die Arbeitslosenquote der Altersgruppe 15-24 Jahre sich an der Entwicklung der Gesamtarbeitslosigkeit orientiert.					

Kennzahl 20.3.4	Arbeitslosenquote Jugendliche (15-24 Jahre) / relativ					
Berechnungs-methode	Absolutdifferenz zweier Arbeitslosenquoten: AL-Quote Jugendlicher (15- bis 24 Jahre) zur allgemeinen AL-Quote; Arbeitslosenquote: Verhältnis von beim Arbeitsmarktservice (AMS) registrierten arbeitslosen Personen zum unselbstständigen Arbeitskräftepotenzial (beim AMS vorgemerkt arbeitslose Personen und beim Dachverband der Sozialversicherungsträger erfasste unselbstständig Beschäftigte)					
Datenquelle	Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger; Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	Prozentdifferenz					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	-1,1	-0,6	-1,5	<= -0,6	<= -0,8	<= -0,8
	Prognosebasis für den Zielzustand 2022 bis 2024 sind die aktuellen WIFO-Prognosen für 2023 bis 2027. In diesen Prognosen wird 2023 von einer Zunahme, in der Folge von einem Rückgang der Register-Arbeitslosigkeit ab 2026 ausgegangen. Daraus abgeleitet ergibt sich die Zielsetzung, dass die Arbeitslosenquote der Altersgruppe 15-24 Jahre sich an der Entwicklung der Gesamtarbeitslosigkeit orientiert.					

Wirkungsziel 4:

Erhöhung der Erwerbsbeteiligung, Senkung der Arbeitslosigkeit und Reduktion der Langzeitbeschäftigte

Warum dieses Wirkungsziel?

Arbeitslosigkeit hat sowohl auf der gesamtwirtschaftlichen Ebene als auch auf der individuellen Ebene negative Folgen und verursacht erhebliche Kosten. Eine niedrige Arbeitslosigkeit generiert Volkseinkommen und ermöglicht den Einzelnen, ihren Lebensunterhalt aus eigener Erwerbsarbeit zu bestreiten. Ohne Einsatz der Arbeitsmarktförderung wäre die Arbeitslosigkeit um jeweils ca. 2 Prozentpunkte höher. Mit dem Aktionsplan für die Europäische Säule Sozialer Rechte wurde als EU-Zielwert für das Jahr 2030 eine Beschäftigungsquote von 78% (Eurostat-Berechnung) vorgeschlagen. Das ergibt für Österreich einen Zielwert von ca. 79,9 %. Durch die COVID-19-Arbeitsmarktkrise erlangt die Zielsetzung der Beschäftigungssicherung und der Senkung der Arbeitslosigkeit eine noch zentralere Bedeutung. Wirkungsziel 4 trägt zu SDG-Unterziel 4.4. "berufliche Qualifikation Jugendlicher" sowie SDG-Unterziel 8.5 "produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit" bei.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Arbeitsmarktförderung und Beihilfen zur Beschäftigungsförderung; Qualifizierung und Unterstützung von Arbeitslosen und Beschäftigten.
- AMS-Programme Sprungbrett, Fachkräfteoffensive und Pflegestipendium

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 20.4.1	Arbeitslosenquote insgesamt (Frauen und Männer)					
Berechnungs-methode	Verhältnis von arbeitslosen Personen zum Arbeitskräftepotenzial (arbeitslose Personen plus unselbstständig Beschäftigte lt. Dachverband der Sozialversicherungsträger)					
Datenquelle	Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger; Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	Gesamt: 7,4 Weiblich: 7,1 Männlich: 7,6	Gesamt: 9,9 Weiblich: 9,7 Männlich: 10,1	Gesamt: 8 Weiblich: 7,9 Männlich: 8,1	Gesamt: <= 6,4 Weiblich: <= 6,3 Männlich: <= 6,6	Gesamt: <= 6,7 Weiblich: <= 6,6 Männlich: <= 6,9	Gesamt: <= 6,7 Weiblich: <= 6,6 Männlich: <= 6,9
	Prognosebasis für den Zielzustand 2022 bis 2024 sind die aktuellen WIFO-Prognosen für 2023 bis 2027. In diesen Prognosen wird 2023 von einer Zunahme, in der Folge von einem Rückgang der Regi-ster-Arbeitslosigkeit ab 2026 ausgegangen.					

Kennzahl 20.4.2	Beschäftigungsquote 20-64 Jahre (Frauen und Männer)					
Berechnungs-methode	Verhältnis von beim Dachverband der Sozialversicherungsträger registrierten unselbstständig und selb-ständig Beschäftigten im Alter zwischen 20 und 64 Jahren zur Wohnbevölkerung derselben Altersgruppe					
Datenquelle	Informationssystem AMIS-Web (AMIS=Arbeitsmarktinformationssystem)					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	75	73,4	74,9	>= 74,8	>= 77,2	>= 77,2
	Hinweis: EU-Beschäftigungsziele werden mit EUROSTAT Beschäftigungsquoten gemessen, welche höhere Werte ergeben.					
	Nach dem durch die COVID-19-Krise bedingten Rückgang der Beschäftigungsquoten ist angesichts der aktuellen WIFO-Prognosen wieder von einer Zunahme der Beschäftigungsquoten auszugehen.					

Kennzahl 20.4.3	Dauer der registrierten Arbeitslosigkeit					
Berechnungs-methode	durchschnittliche Anzahl der Tage zwischen Zugang und Abgang einer Person in registrierte Arbeitslo-sigkeit beim AMS (Anwendung der 28-Tage-Regel) in einem Jahr					
Datenquelle	Arbeitsmarktservice Data Warehouse					
Messgrößenan-gabe	Tage					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	121	126	154	<= 127	<= 125	<= 125

	Die COVID-19-Arbeitsmarktkrise hat zu einem Anstieg der durchschnittlichen Dauer der Arbeitslosigkeit geführt. Angesichts der aktuellen WIFO-Prognosen ist ab 2022 mit einem Rückgang dieser Dauerkomponente zu rechnen.					
Kennzahl 20.4.4	Bestand Langzeitbeschäftigte					
Berechnungs-methode	Als langzeitbeschäftigte gelten Personen mit einer Geschäftsfalldauer von mehr als einem Jahr, wobei Unterbrechungen von bis zu 62 Tagen den Geschäftsfall nicht beenden.					
Datenquelle	AMS-DWH					
Messgrößenan-gabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	98.564	116.727	131.642	<= 100.000	<= 95.000	<= 90.000
Bedingt durch die COVID-19-Arbeitsmarktkrise war in den Jahren 2020 und 2021 ein deutlicher Anstieg der jahresdurchschnittlichen Anzahl an Langzeitbeschäftigte (in registrierter Arbeitslosigkeit) zu verzeichnen. Die aktuellen WIFO-Prognosen sowie die geplanten Integrationsmaßnahmen im Rahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik (Programme "Corona-Joboffensive", "Sprungbrett", Fachkräfteoffensive) lassen eine deutliche Reduktion des Bestandes an Langzeitbeschäftigte ab dem Jahr 2022 und eine etwas abgeschwächte Reduktion ab 2023 erwarten.						

Wirkungsziel 5:

Gleichstellungsziel

Frauen und Wiedereinsteigerinnen werden verstärkt am Erwerbsleben beteiligt.

Warum dieses Wirkungsziel?

Im Aktionsplan zur Europäischen Säule Sozialer Rechte wird ein Schwerpunkt auf Frauenbeschäftigung gelegt und die Halbierung des Gender Employment Gaps als Subziel vorgeschlagen. In Umsetzung dieses Ziels ist darauf zu achten, dass für die Arbeitnehmerinnen Wahlfreiheit hinsichtlich des Beschäftigungsmaßes besteht. Beschäftigung ist individuell der wichtigste Beitrag zur Vermeidung von Armut. Ein Mehr an Beschäftigung schöpft die Ressource Qualifikation besser aus und sichert durch die vermehrten Sozialversicherungs- und Steuerbeiträge die Systeme der sozialen Sicherheit ab. Als Folge der Segregation auf dem Arbeitsmarkt ist es für Frauen ungleich schwerer eine ihrer Ausbildung und Interesse adäquate Beschäftigung zu finden. Den Benachteiligungen von Frauen auf dem Arbeitsmarkt entgegenzuwirken, ist eine Voraussetzung dafür, zur Mobilsierung des weiblichen Arbeitskräftepotenzials beizutragen. Bei einer geschlechtsspezifischen Betrachtung der COVID-19-Pandemie ist festzuhalten, dass in der COVID-19-Hochphase I März bis Mai 2020 die relative Zunahme an AMS Vormerkungen im Vorjahresvergleich bei Männern höher lag als bei Frauen. Der absolute Höhepunkt der AMS Vormerkungen bei den Männern wurde bereits im März 2020 erreicht; die Frauen erreichten den Höchststand im April. Im Gesamtjahr 2021 kam es sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen zu einem deutlichen Rückgang der AMS-Vormerkungen. Die Erholung im Jahr 2021 war bei den Männern etwas stärker ausgeprägt als bei den Frauen, im ersten Halbjahr 2022 ist der Rückgang bei den Frauen höher als bei den Männern. Wirkungsziel 5 trägt zu SDG-Unterziel 5.5 "Volle und wirksame Teilhabe von Frauen" sowie SDG-Unterziel 8.5 "Produktive Vollbeschäftigung" bei.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Weiterführung des Programms FIT (Frauen in Handwerk und Technik).
- Qualifizierung für Frauen und Wiedereinsteigerinnen (Bildungsmaßnahmen, Kurskosten, Arbeitsstiftungen).
- Arbeitsmarktbezogene Angebote von Beratungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen für Frauen und Wiedereinsteigerinnen (Beratung z. B. hinsichtlich Kinderbetreuung, Begleitung während der Ausbildung, Kurse etc.).

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 20.5.1	Beschäftigungsquote Frauen (15-64 Jahre)					
Berechnungs-methode	Verhältnis von beim Dachverband der Sozialversicherungsträger registrierten unselbstständig und selbstständig beschäftigten Frauen zwischen 15 und 64 Jahren zu der Wohnbevölkerung derselben Altersgruppe					
Datenquelle	Informationssystem AMIS-Web (AMIS=Arbeitsmarktinformationssystem)					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	66,6	65,1	66,3	>= 66,5	>= 68,4	>= 68,5

	Hinweis: EU-Beschäftigungsziele werden mit EUROSTAT Beschäftigungsquoten gemessen, welche höhere Werte ergeben. Nach dem durch die COVID-19-Krise bedingten Rückgang der Beschäftigungsquoten ist angesichts der aktuellen WIFO-Prognosen wieder von einer Zunahme der Beschäftigungsquoten auszugehen.
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Kennzahl 20.5.2	Beschäftigungsquote Frauen (25-44 Jahre)					
Berechnungs-methode	Verhältnis von beim Dachverband der Sozialversicherungsträger registrierten unselbstständig und selbstständig beschäftigten Frauen zwischen 25 und 44 Jahren zur weiblichen Wohnbevölkerung derselben Altersgruppe					
Datenquelle	Informationssystem AMIS-Web (AMIS=Arbeitsmarktinformationssystem)					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	77,1	75,1	76,1	>= 76,5	>= 77,8	>= 77,9
	Hinweis: EU-Beschäftigungsziele werden mit EUROSTAT Beschäftigungsquoten gemessen, welche höhere Werte ergeben. Nach dem durch die COVID-19-Krise bedingten Rückgang der Beschäftigungsquoten ist angesichts der aktuellen WIFO-Prognosen wieder von einer Zunahme der Beschäftigungsquoten auszugehen.					

Kennzahl 20.5.3	Arbeitslosenquote Frauen 25-44 Jahre					
Berechnungs-methode	Verhältnis von arbeitslosen Personen zum Arbeitskräftepotenzial (arbeitslose Personen plus unselbstständig Beschäftigte lt. Dachverband der Sozialversicherungsträger) - Frauen					
Datenquelle	Hauptverband der Sozialversicherungsträger; Arbeitsmarktservice					
Messgrößenan-gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	7,4	10,3	8,3	<= 6,7	<= 7	<= 7
	Register-Arbeitslosenquote Frauen 25-44 Jahre; Prognosebasis für den Zielzustand 2022 bis 2024 sind die aktuellen WIFO-Prognosen für 2023 bis 2027. In diesen Prognosen wird 2023 von einer Zunahme, in der Folge von einem Rückgang der Register-Arbeitslosigkeit ab 2026 ausgegangen.					

Kennzahl 20.5.4	Beschäftigungsquote (15 bis 64 Jahre) / Geschlechterdifferenz; Männer minus Frauen BQ					
Berechnungs-methode	Verhältnis von beim Dachverband der Sozialversicherungsträger registrierten unselbstständig und selbstständig Beschäftigten im Alter zwischen 15 und 64 Jahren zur Wohnbevölkerung derselben Altersgruppe. Absolutdifferenz zweier Beschäftigungsquoten: BQ Männer zur BQ Frauen in der Altersgruppe 15 bis 64.					
Datenquelle	Informationssystem AMIS-Web (AMIS=Arbeitsmarktinformationssystem)					
Messgrößenan-gabe	Prozentdifferenz					
Entwicklung	Istzustand 2019	Istzustand 2020	Istzustand 2021	Zielzustand 2022	Zielzustand 2023	Zielzustand 2024
	10,2	10	10,5	n.v.	<= 10	<= 10
	Nach dem durch die COVID-19-Krise bedingten Rückgang der Beschäftigungsquoten ist angesichts der aktuellen WIFO-Prognosen wieder von einer überdurchschnittlichen Zunahme der Beschäftigungsquote der Frauen auszugehen. Die Differenz zur Beschäftigungsquote der Männer wird sich folglich wieder schließen. Im Jahr 2021 betrug die Beschäftigungsquote (Registerdatenbasis) der 15- bis 64-jährigen Frauen 66,3%, die der Männer 76,8%.					

IV. Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
20.01.02.02	7303706	Gesamtbetrag enthält 54,7 Mio. € veranschlagte Rücklagenentnahme für ESF-Zahlungen.

Abkürzungen

AlVG	Arbeitslosenversicherungsgesetz
ALV	Arbeitslosenversicherung
AMPFG	Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz
AMSG	Arbeitsmarktservicegesetz
AMS	Arbeitsmarktservice
BAG	Berufsausbildungsgesetz
BMAW	Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft
BMBWF	Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
ESF	Europäischer Sozialfonds
IEF	Insolvenz-Entgelt-Fonds
IESG	Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz
ÜBA	Überbetriebliche Lehrausbildung
WKO	Wirtschaftskammer Österreich